

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 56 (1976-1977)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

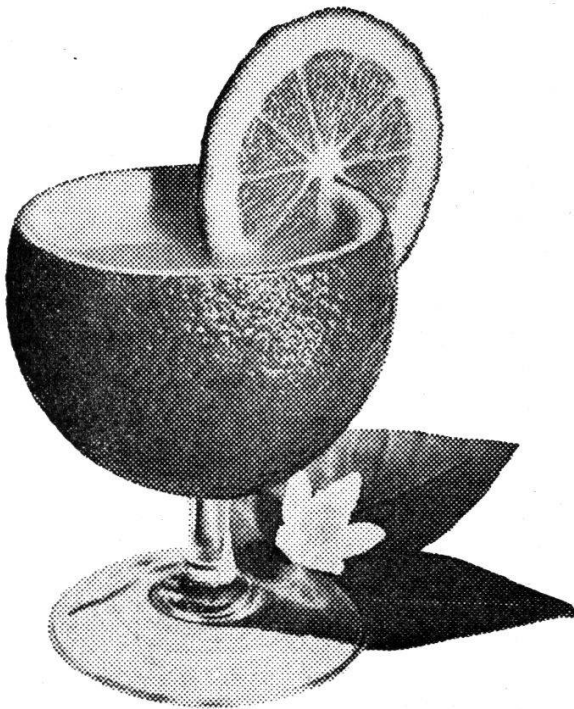
Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mühe los aufgedeckt werden. In ihren kontrastierenden Komponenten enthält Meyers Werk die psychologischen Licht- und Schattenseiten des Lebens im Exil.

¹ Die Zitate aus «Die Hochzeit des Mönchs» beziehen sich auf Bd. 12 von C. F. Meyer. *Sämtliche Werke. Historisch-kritische Ausgabe*. Besorgt von Hans Zeller und Alfred Zäch (Bern: Benteli-Verlag, 1961). – ² Wie Meyer in einem Brief an Paul Heyse vom 12. November 1884 mitgeteilt hat, ging es ihm in «Die Hochzeit des Mönchs» nicht darum, ein genaues Porträt des grossen Dichters zu entwerfen, sondern einfach eine typische Figur des Mittelalters darzustellen. (Siehe editorischer Bericht in C. F. Meyer. *Sämtliche Werke*, Bd. 12, S. 251.) – ³ H. Stuart Hughes. *The Sea Change. The Migration of Social Thought, 1930–1965* (New York,

Evanston, San Francisco, London: Harper and Row, Publishers, 1975), S. 189. Laut Hughes bekundet Freuds Mangel an Illusionen in bezug auf die Menschheit eine Vorwegnahme dessen, was Adorno in der Isolation des Exils selbst erlebt hat. – ⁴ Auf ähnliche Weise kann auch das Phänomen des jüdischen Selbsthasses, wie es besonders ausgeprägt bei Heinrich Heine, Karl Kraus und Karl Weininger zu beobachten ist, erklärt werden. – ⁵ Vgl. Klaus Jeziorkowski. «Die Kunst der Perspektive. Zur Epik C. F. Meyers, »*Germanisch-Romanische Monatschrift*, 17 (1967), S. 398–416, dem ich auch für mehrere andere meine Arbeit befruchtenden Hinweise dankbar bin.



Ihr täglicher
Vitaminspender

PURGOLD

der 100% naturreine Orangensaft

Von der **OVA** 8910 Affoltern a. A.

Neuerscheinungen und Neuauflagen im Francke Verlag Bern

Warum im Dialekt?

Interviews mit zeitgenössischen Autoren

Herausgegeben von W. Baur und Hans-Rüdiger Fluck
250 Seiten, Paperback ca. Fr. 45.–

Hans Wysling: Thomas Mann heute

Sieben Vorträge

128 Seiten, mit 4 Abbildungen. Paperback Fr. 24.–

Hans Bänziger: Frisch und Dürrenmatt

7., neu bearbeitete Auflage. 320 Seiten. Paperback Fr. 19.80

Die wichtigsten Ergänzungen sind die Kommentare zu Frischs *Tell*, dem neuen Tagebuch, dem *Dienstbüchlein*, der Erzählung *Montauk* und zu Dürrenmatts *Der Sturz* und *Der Mitmacher*.

Otto von Greyerz / Ruth Bietenhard:

Berndeutsches Wörterbuch

352 Seiten, Leinen. Subskriptionspreis bis 31. 12. 76 Fr. 38.–,
späterer Ladenpreis Fr. 45.–

Kurt von Steiger:

Schultheiß Niklaus Friedrich von Steiger (1729–1799)

Ein Leben für das Alte Bern

432 Seiten und 17 Tafeln. Leinen Fr. 38.–

Zu beziehen durch Ihre Buchhandlung